

Protokoll der Fachschaftsratsitzung Informatik Nr. 232

04. Dezember 2012

- Anwesende: Gerrit Buse, Christine Dahn, Sebastian Hauer, Raphael Krusenbaum, Dino Kusy, Markus Künne, Martin Matzat, Alexander Müller, Robert Niehage, Marie Reitz, Fabian Schlenz, Manuel Sträßer
- Für diese Vorlesungszeit entschuldigt: Mark Brockmann
- Für diese Sitzung entschuldigt: Jessica Bühler, Sabrina Friesenborg, René Hopf
- Gäste: Julian Hankel, Julian Schilling
- Sitzungsleitung: Gerrit Buse
- Protokoll: Markus Künne

Inhaltsverzeichnis

1	Protokoll	2
2	Post	2
3	Mails	2
4	Berichte	3
5	Rally	3
6	Vahrenhold-Alt Klausur	3
7	Glaskasten	3
8	Bürorechner	4
9	Weihnachtsfeier	4
10	O-Phase (Winter-O-Phase 2013/2014)	5
11	Grillausleihformalitäten	6
12	Mentoring	6
13	verwaltetes Fremdgeld	6
14	Newsletter	6
15	Sonstiges	6

1 Protokoll

- FSR-Sitzung 230: Ist veröffentlicht
- FSR-Sitzung 231: PDF ging rum; kleine Änderungen sind noch nötig; diese sollen bis Freitag eingearbeitet werden.
- FVV-Protokoll: Bisher gab es keine Kommentare. Es soll noch bis nächste Woche Freitag abgewartet werden. Insbesondere Fabian und Gerrit sollten darüberschauen, da sie es unterschreiben müssen.

2 Post

- Stapel Unicum
- IQB.de: Einladung zur JobCon Finance
- Metro-Katalog → Kiosk-AG
- VDI-Nachrichten
- Aufruf: 29. Ausschreibung Martin-Schmeißer-Stiftung; Unterstützung für Projekte sowie Stipendien können nun beantragt werden.
- Referat Internationales: Auslagematerial
- Schauspielhaus Bochum kennt unsere Anschrift immer noch nicht → Annahme verweigern
- Druckkostenabrechnung: 0,85 EUR insgesamt, davon 0,72 EUR Digischrank
- Gutscheine für Metro

3 Mails

- Bezüglich Kostenbeteiligung an der Spülmaschine: Unterstützung der Alumni soll per Klebefolie signalisiert werden.
- ESN Dortmund: bitten darum, dass wir ihr Material zur Integration ausländischer Studierende ausdrucken und auslegen.
- Weiterleitung von Hans Decker: Der dpunkt-Verlag bietet ebooks (PDF) zum kostenlosen Download an → Weiterleitung `fsinfo-studis`
- Anfrage zum Verantwortlichen für die Rallystation der Fachschaft → TOP
- FsRK¹/AStA²: Möchten informiert werden, wenn man irgendwo eine Anwesenheitsliste mit Name und Matrikelnummer findet — derartige Listen sind ein Verstoß gegen die Datenschutzbestimmungen!
- Anfrage: Prüfungsmaterial Vahrenhold → TOP
- Elektronik-AG: Daniel informiert über Nachfolger
- “Leidiges Thema Bürorechner” → TOP

¹Fachschaftsrätekonferenz

²Allgemeiner Studierendenausschuss

4 Berichte

- Sabrinas Amtszeit in der LuSt läuft im nächsten Monat aus. Hier wird ein Nachfolger (Vertreterposten) gesucht. Leider wurde vergessen, das auf der FVV zu erwähnen.
- Es gibt jetzt Flora-Power im Kiosk
- Zudem hat der Kiosk jetzt 71 neue Kisten Club Mate
- Die Alumni-Beiratssitzung hat stattgefunden; das Protokoll wird nachgereicht.
- Hauer hat Prof. Müller besucht, um die Details zum Vorkurs Informatik für das Sommersemester zu klären. Prof. Müller will den Vorkurs halten. Geplant ist 6. bis 22. März (kurz vor den Osterfeiertagen)
- Das Verfahren für Mathevorkurs läuft ebenfalls.
- Die Anmeldungen zu Fachprojekten (SoSe2013) sind offen.
- Rapha wurde angesprochen: In einigen Modulen ist sehr viel allgemeine Anwesenheitspflicht. Wir sollten uns mehr darum kümmern, dass das entfernt wird — da das nicht legitim ist.

5 Rally

- Im Rahmen der 40-Jahr-Feier soll auch eine Rally stattfinden: Gäste (z.B. Studierende, Dozenten) sollten die Stationen ablaufen und dort Punkte sammeln.
- Jeder Lehrstuhl soll eine Station anbieten — jeweils zum Thema des Lehrstuhls
- Auch die Fachschaft soll eine Station anbieten.
- Geplant ist hier ein Jeopardy/Buzzer-Quiz zur Historie der Uni

6 Vahrenhold-Alt Klausur

- Aus der Fachschaft Wirtschaftsinformatik der Uni Münster gab es eine Anfrage zu Altklausuren von Prof. Vahrenhold. Auch die Fachschaft Mathe/Informatik hatte hierzu schon angefragt.
- Wir haben exakt ein Protokoll — dieses gehört zu einer mündlichen Prüfung.
- Wir wollen die Anfrage handhaben wie zuletzt: Ausdrucken mit Wasserzeichen; an Fachschaften senden.
- Zudem sollte der Student darauf hingewiesen werden, dass das Protokoll an die Fachschaft geschickt wurde.

7 Glaskasten

(siehe auch Protokoll 228; TOP 8)

- Zur Förderung von AGs und Steigerung der Aufmerksamkeit zu unseren Fachschafts-Veranstaltungen sollten im Glaskasten Ankündigungen und ähnliche Infos aushängen.
- Hauer ist herzlich dazu eingeladen, dort Zeug aufzuhängen.
- Das Vorgehen mit dort bereits hängenden Materialien soll per Anwendung eines gesunden Menschenverstandes geklärt werden.
- Leute mit Ankündigungen können sich an Hauer wenden. Eventuell geht hierzu noch ein Newsletter oder eine Mail an die AGs herum.

8 Bürorechner

- Es gab wieder Probleme mit Bürorechnern — die üblichen Hänger
- Idee: Admins zu Verbesserungen/Maßnahmen verpflichten. Einige mögliche Maßnahmen hat Markus bereits herumgeschickt.
- Dino kündigt an: Wenn Admins zu Aktionen verpflichtet werden, tritt er sofort von seinem Posten zurück. Er kümmert sich erstmal um die Webseite.
- Erneut Vorschlag: Bei nächster IRB-Bestellung von Rechnern dort mitbestellen. Kritik: Nicht mehr Herr über eigene Daten; Auch wird die Softwarepolitik des IRB als problematisch angesehen.
- Vorschlag: Task-Force zu nötiger Software und Änderungen; Diese sollen dann auch mal in absehbarer Zeit umgesetzt werden — »Das ist halt der Job der Admins«
- Wir brauchen hierbei einen Admin mit Root-Rechten

→ vertagt

9 Weihnachtsfeier

(siehe auch Sitzung 231)

- mögliche Termine: 18. oder 20. Dezember. Der 18. würde Jan und Marie besser passen. Geplant ab 17:00 Uhr, wahrscheinlich bis knapp 23 Uhr
- Vorher werden Leute für die Zubereitung des Waffelteigs und den Aufbau benötigt; insofern wäre der Dienstag praktisch (Rekrutieren nach der FSR-Sitzung)
- Potenzielles Problem: Niemand zum Abbauen da; Viele Fachschaftler tendieren dienstagsabends eher zum Yps.
- Der Donnerstag hat ein ähnliches Problem: Möglicherweise sind da einige Leute schon im Wochenende.
- Meinungsbild:
 - Dienstag, 18. Dezember: 5
 - Donnerstag, 20. Dezember: 1
 - Enthaltung: 8
- Damit Termin: 18. Dezember
- Erwartete Ausgaben: 250 Eur Glühwein, 100 Eur Schnaps, 100 Eur Waffelteig
- Es wurde nun nachgeschlagen, welche Einnahmen wir aus dem Sommerfest hatten: 284,47 Eur; Vorschlag: auf “bis zu 300” aufrunden.
- Christine bestätigt, dass der Kiosk 200 EUR der Ausgaben übernehmen wird.
- Finanzbeschluss:

Der FSR stellt der Event-AG bis zu 300 EUR für die Ausrichtung der Weihnachtsfeier zur Verfügung

Ja	Nein	Enthaltung
11	0	1

Somit wird das Geld zur Verfügung gestellt.

10 O-Phase (Winter-O-Phase 2013/2014)

- Das n-Gestirn hat überschlagen, dass bei nächsten Winter-O-Phase stark höhere Ausgaben als sonst zu erwarten sind:
 - Sie rechnen mit bis zu eintausend Erstis in der O-Phase (eventuell mehr Einschreibungen). Zur Betreuung werden mindestens 100 Teamer benötigt.
 - Dazu reicht die Mühle nicht. Bei mehr als 47 Personen müssen Leute woanders untergebracht werden. Hier bietet sich ein Pfadfinderheim in der Nähe an.
 - Ebenfalls wäre mehr Verpflegung nötig.
 - Es wird befürchtet, dass auch die T-Shirts nicht alle komplett von den Alumni bezahlt werden.
 - Es wurde schon überlegt, den Teamerbeitrag für Fahrt zu erhöhen; allerdings könnte man damit potenzielle Teamer abschrecken — was wir explizit nicht wollen.
 - Insgesamt hält das n-Gestirn etwa 3000 EUR zur Vorfinanzierung nötig
- Vieles von dem Geld wird wahrscheinlich später zurück fließen (z.B. wird die Miete der Mühle durch die HaSt³ bezahlt); Das Geld muss aber erst einmal vorgestreckt werden.
- Einwand: “Eigentlich” ist das Arbeit der Fakultät. Allerdings ist auch viel Unterstützung der Fakultät zu erwarten (»Da würden wir wohl offene Türen einrennen«). Dennoch ist unwahrscheinlich, dass die Fakultät finanziell in Vorleistung geht / gehen kann.
- Insgesamt werden die Kosten nach allen Rückzahlungen wahrscheinlich nicht nennenswert höher sein als in den letzten Jahren.
- Einwand: Erst zu Beginn des Semesters wissen wir, wie viele Erstis wir wirklich haben.
- Allerdings können wir nicht warten, bis wir genaue Zahlen haben — dann wäre es zu spät.
- Erkenntnisse aus Bundesländern, die den doppelten Jahrgang schon hinter sich haben: Die Einschreibungszahlen erhöhen sich um etwa 30%. Bei uns könnte sich das durch “fehlende NC-Schwelle” noch weiter erhöhen.
- Wir wollen weiterhin, dass die Erstis zur O-Phase eingeladen werden.
- Die Finanzen der Fachschaft zur Zeit arg an der Grenze: Momentan sind etwa 3000 EUR auf dem Konto — allerdings sind noch einige Rückläufe (Sommerfest, Sommer-O-Phase 2012, O-Phase 2012) zu erwarten. Auch die SBM für das Sommersemester 2012 können nun abgerufen werden.
- Idee: BmBF⁴-Mittel beantragen? Für dieses Jahr vielleicht zu kurzfristig, aber eventuell für Zukunft relevant.
- Finanzbeschluss:

Der FSR stellt dem n-Gestirn für die Winter-O-Phase 2013/2014 bis zu 3000 Eur zur Finanzierung der O-Phase zur Verfügung. Der Großteil davon wird zurück-erwartet.

Ja	Nein	Enthaltung
11	0	1

Somit wird das Geld zur Verfügung gestellt

Abgang (15:35): Fabian Schlenz

³Kommission für Haushalt und Struktur

⁴Bundesministerium für Bildung und Forschung

11 Grillausleihformalitäten

Formular ist in Arbeit
→ vertagt

12 Mentoring

- Aktueller Status: Antrag an LuSt⁵ ist fertig
- Die abstimmende LuSt ist morgen. Ergebnisse werden danach berichtet.

13 verwaltetes Fremdgeld

(siehe auch Protokoll 229 TOP 8)

- Da die AG goes2work faktisch nicht mehr existiert, soll ihr “Restvermögen” (282,79 EUR) in die regulären Fachschaftsfinanzen übernommen werden. So sich irgendwann eine ähnliche AG gibt, kann sie erneut Geld beantragen.
- Der exakte Finanzbeschluss wird vertagt.
- Bisher hat der DigiSchrank keine Ansprüche und keine möglichen Verwendungszwecke gemeldet. Es spricht somit nichts dagegen, das Geld im Sinne der Fachschaft auszugeben.

14 Newsletter

- SoPra-Anmeldung
- Fachprojekte
- Grüne Uni-Card und Bibliothek (Markus)
- Weihnachtsfeier (Marie)
- Glaskasten / Ankündigung Termine (Hauer)

Markus wartet noch auf eine Einweisung, wie man den Newsletter moderiert sowie auf die nötigen Rechte

15 Sonstiges

- Dino; WordPress wurde aktiviert; Die Anmeldung ist mit den regulären Accounts möglich
- Selbstklebende, transparente, bedruckbare Folien sind sehr teuer; Spülmaschine sollte anders beschriftet werden (Laminierter Zettel; reguläre Folie); Eine Plakette für den Grill sollte man eventuell aufschweißen.
- Voraussichtlich am 14. Dezember ist das nächste Treffen der Film-AG
- Mathematiker waren heute hier, um Glühweintopf und Waffeleisen auszuleihen. Sie haben sich zwischenzeitlich umentschieden, ob sie gerne unsere alten Couchen und Tische übernehmen wollen. Es soll hier nochmal nachgehakt und eine definitive Antwort eingeholt werden.

Die Sitzung wird geschlossen (15:45)

⁵Kommission für Lehre und Studium